

Wir stellen ein!



Ort:

09599 Freiberg

Bewerbungsfrist:

09. Februar 2025

Dauer:

befristet bis 30. Juni
2026

Kennziffer:

2 03 25

Referentin/Referent (m/w/d) Hydrogeologie

im Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)



Über das LfULG

Das Landesamt ist DIE Fachbehörde für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums in Sachsen. Nähere Informationen finden Sie auf unserer [Website](#).

Das Referat 105 „[Hydrogeologie](#)“ nimmt wesentliche gesetzliche Pflichtaufgaben der fachtechnischen Unterstützung der unteren Verwaltungsbehörden, der allgemeinen und besonderen Staatsbehörden sowie weiterer öffentlicher Bedarfsträger in geologischen und hydrogeologischen Fragen wahr.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung in folgenden Aufgabenbereichen:

- Entwicklung von Fachstrategien zur Prüfung und Integration extern erzeugter hydrogeologischer 3D-Fachdaten; Umsetzung des Qualitätsmanagements,
- fachliche Analyse von Zwischen- und Endergebnissen der hydrogeologischen Spezialkartierung (HyK50) und Entwicklung von Handlungsempfehlungen,
- Aufbereitung und Auswertung hydrogeologischer Daten mit Schwerpunkt GIS und speziell Aufbereitung hydrogeologischer Daten für INSPIRE,

- konzeptionelle Entwicklung und Betreuung des Fachinformationssystems Hydrogeologie hinsichtlich Methoden, Flächendaten- und Raumdaten (3D) einschließlich Datenmanagement und Administration,
- hydrogeologische Stellungnahmen, Gutachten und Berichte im Rahmen der Beteiligung als Träger öffentlicher Belange und als Fachbehörde.



Wir bieten Ihnen

- eine gem. § 14 Abs. 1 Nr. 3 TzBfG befristete Anstellung ab 1. März 2025 bis 30. Juni 2026 in Vollzeit
- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 13 TV-L** ([Entgelttabelle](#))
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- vermögenswirksame Leistungen
- einen sicheren Arbeitsplatz mit anspruchsvollen, abwechslungsreichen und am Gemeinwohl orientierten Tätigkeiten
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten (Gleitzeit), Ausgleich von Mehrarbeit und mobiles Arbeiten
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen und dienstfrei am 24. und 31. Dezember
- persönliche und fachliche Entwicklung durch gezielte Fortbildungen
- ein ermäßigtes JobTicket für den ÖPNV sowie kostenfreie Parkplätze
- Angebote zur Gesundheitsförderung und Teamevents



Sie bringen mit

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom) in der Fachrichtung Geologie bzw. Geowissenschaften mit dem Studienschwerpunkt Hydrogeologie oder der Fachrichtung Geoinformatik mit einschlägiger Erfahrung im Bereich der Geologie/Hydrogeologie oder ein anderer geowissenschaftlicher Studienabschluss mit einschlägiger Berufserfahrung im Fachgebiet Hydrogeologie oder Geoinformatik
(Fachhochschulstudiengänge erfüllen diese Voraussetzungen nur, wenn es sich um akkreditierte Masterstudiengänge handelt, ein entsprechender Nachweis ist beizufügen),
- anwendungsbereite DV-Kenntnisse, insbesondere MS-Office, ArcGIS Desktop/ArcGIS Pro, GeODin, Fachsoftware (Pumpversuchsauswertung, Korngrößenanalysen); Arbeiten mit Datenbanken (MS Access, Oracle).



Von Vorteil

- fundierte Kenntnisse der regionalen Geologie und Hydrogeologie in Sachsen,
- einschlägige Erfahrungen im Projektmanagement,
- einschlägige Erfahrungen und Kenntnisse in der Auswertung und Interpretation geologischer, hydrogeologischer und geophysikalischer Daten und zur komplexen digitalen Informationsverarbeitung in den Geowissenschaften (Punkt-, Flächen- und Raumdaten),

- einschlägige Kenntnisse im Umgang mit geologischer Spezialsoftware zur Strukturmodellierung (z.B. GoCAD, Leapfrog, Petrel, usw.),
- anwendungsbereite Kenntnisse gängiger Programmiersprachen (SQL, VB, Python u.a.).

Neben der fachlichen Qualifikation sowie einer kompetenten Verwendung der deutschen Sprache (mind. GER Level C2) und dem sicheren Umgang mit gängigen MS Office-Anwendungen werden strukturelles Denken und Arbeiten, eine gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, geistige Flexibilität sowie Sicherheit im Auftreten erwartet.



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise von Abschlüssen, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse) - gern auch mit Motivationsschreiben - unter der oben genannten Kennziffer per E-Mail an: bewerbungen.nb@smekul.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Bedienstete des Freistaates Sachsen werden gebeten, mit der Bewerbung das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss gebeten.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gern an – Christin Peters, Telefon 0351 564 21202, steht Ihnen zur Verfügung.

Wir stehen für Vielfalt:

Das LfULG setzt auf vielfältige Arbeitsaufgaben ebenso wie auf ein Arbeitsumfeld, in dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt arbeiten kann. Wir freuen uns über Bewerbungen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern. Im Bewerbungsverfahren werden sie bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten daher um entsprechende Nachweise in Ihrer Bewerbung.

Klicken Sie bitte hier für Informationen zum Sächsischen Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft ([SMEKUL](#)), Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).